

## CANTATA

Welche,

nach dem seligen Ableben

Des weyland Hoch = Edelgebohrnen,

Best und Hochgelahrten auch Hoch-erfahrenen Herrn/

Herrn

Michael Kaulitz

Der Medicin hoch-berühmten Doctoris und Practici,  
Hoch = Fürstl. Anhalt = Berenburgischen Raths und  
Leib = Medici &c.Als Derselbe am XVII. Novembr. M DCC XXIX.  
im HERRN selig entschlaffen

Bey Deßen all-Jählich zu haltender

MEMORIEN - Predigt

musiciret werden soll,

So der selige Herr Doctor

bey seinen Leben versfertigen und componiren  
lassen.

Dvedlinburg,

Gedruckt bey Johann Georg Sieverten, Hof = Buchdr.



A R I A.

**A**ch! wenn werd' ich hingenommen  
Aus der bösen Laster-Welt  
Hinauf zu dem Chor der Frommen  
JESU in Dein Himmels-Zelt!  
Ruffe mich mein GOTT/ mit Freunden  
Will ich aus der Welt abscheiden/  
Gute Nacht du Sünden-Welt.

*Recit:*

**A**, ja betracht' ich dieses Lebens Eitelkeit,  
Wie da der ganze Hauff  
Sich nur dem Schatten-Werd' der eitlen Lust vergnügt?  
Ja strack's mit schnellen Lauff  
Zur schwarzen Todten-Grufft und Hölle hin verfüget?  
So bin ich aegentheils bereit  
Mein Haus in Zeiten zu beschicken  
Und meine Seel' zu GOTT auf Himmel-werts zu rücken,  
Allein ich finde sters hierbey  
Wie schwer der Vorjas sey  
In diesen Sünden-Leben  
Das Herge GOTT allein, und nicht der Welt ergeben.  
Hier will der Todt,  
Dort Teuffel, Welt und Sünde  
Durch Zweiffels-volle Angst und Noth  
Mir allen Trost von Herzen rauben,  
Tjedoch behalt du nur, behalt mein Herz, den Glauben,  
Den Trost: Mein Heyland isz bey dem ich Labfahl finde.

i. Tim.

Das ist je gewißlich wahr, und ein  
theuer werthes Wort, daß JE-  
sus Christus kommen ist in die Welt,  
die Sünder seelig zu machen, unter wel-  
chen ich der Sürnehmste bin.

Rec:

OH GOTT! wie manche Sorgen-volle Nacht?  
Wie viele <sup>(Kummer)</sup> <sup>(Jammer)</sup> volle Stunden  
Hab' ich allhier empfunden,  
Auch oft gedacht  
Wer wird von meinen schweren Sünden  
Des Fleisches mich einmahl entbinden?  
Allein des Glaubens Krafft  
So in den schwachen Sündern mächtig,  
Sagt: GOTT ist zwar gerecht  
Doch auch darben  
Barmherzig und getreu:  
Weil meines JESU Blut mir einig Hülffe schafft.

Choral.

Dein Blut der edle Saft/  
Hat solche Stärck' und Krafft/  
Daß auch ein Tröpflein kleine/  
Die ganze Welt kan reine  
Ja gar aus Teuffels Rachen/  
Frei/ loß und ledig machen.

i. Tim.

10 18

**A**ber darum ist mir Barmherzigkeit  
wiederfahren, auf daß an mir fürnehm-  
lich **J**esus **C**hristus erzeugete alle  
Bedeut, zum Exempel denen, die an  
Ihn glauben solten zum ewigen Leben.

A R I A.

**E**wiges Leben/ unendlich Vergnügen/  
Himmlische Freude/ entzündende Lust/  
Welche durch Dulden/ und langen Erbarmen  
Christus mein Heyland erworben mir Armen/  
Labet/ erquicket/ entzündet die Brust.  
Ewiges Leben, unendlich Vergnügen  
Labet/ erquicket/ entzündet die Brust.

Choral.

**D**arum allein auf Dich/  
Herr Christ verlass ich mich/  
Izt kan ich nicht verderben/  
Dein Reich muß ich ererben/  
Denn Du hast mirs erworben/  
Da Du für mich gestorben.



# CANTATA

Welche,

nach dem seligen Ableben

Des weyland Hoch = Edelgebohrnen,

erfahrenen auch Hoch-erfahrenen Herrn/

## Herrn

# Michael Kaulitz

berühmten Doctoris und Practici,  
Anhalt = Berenburgischen Raths und  
Leib = Medici &c.

am XVII. Novembr. M DCC XXIX.

HERRN selig entschlaffen

den all-Jählich zu haltender

## RIEN - Predigt

musiciret werden soll,

der selige Herr Doctor

den verfertigen und componiren  
lassen.

Svedlinburg,

Johann Georg Sieverten, Hof = Buchdr.



ms. sec 78 M 335 [120]

